

Zu Anregungen und Fragen aus der vorangegangenen Sitzung berichtet Erster Beigeordneter Sterzenbach:

- Bezüglich der Bürgerbeschwerde im Bereich Eitorf-Bach wurde der Rhein-Sieg-Kreis erinnert. Eine Antwort liegt bis zum heutigen Tage noch nicht vor. Herr Sonntag bat um Erinnerung.

Herr Klee weist auf eine Anfrage von Herrn Krautscheid an Herrn Sterzenbach vom 28.11.2013 hin.

Anmerkung der Verwaltung:

*Die Frage wurde im KSTM gestellt und war aus diesem Grund nicht zur Beantwortung im ABV vorgesehen.*

Darin ging es um die Bitte, die Parkbuchten innerhalb der Hennefer Straße in Eitorf-Bach wieder kenntlich zu machen.

Herr Neulen antwortet, dass diese Thematik mit der Straßenverkehrsbehörde erörtert wurde. Da zwischenzeitlich zwei Querungshilfen auf der Hennefer Straße errichtet wurden, sieht das Straßenverkehrsamt keine Veranlassung, Parkbuchten einzurichten.

Herr Liene weist darauf hin, dass die Nachfrage nach ausgewiesenen Mountainbiketrails steige. Er bittet die Verwaltung um Prüfung, inwieweit Fördermöglichkeiten für ein solches Projekt in Eitorf akquiriert werden können. Sinnvoll sei seines Erachtens eine Kooperation mit den Nachbargemeinden wie auch beim Natursteig Sieg.

Herr Kemmler berichtet, dass er von einem Bürger angesprochen wurde, dass die Parkplätze vor dem Hermann-Weber-Bad, auch die Behindertenparkplätze, regelmäßig von Dauerparkern belegt seien. Für Schwimmbadbesucher sei es schwierig, einen Parkplatz in erreichbarer Nähe zu finden. Dies sei besonders für diejenigen belastend, die z.B. durch Gehschwierigkeiten nicht mehr so gut zu Fuß sind. Er regt an, die Situation zu prüfen und ggf. ordnungsrechtliche Maßnahmen einzuleiten, z.B. bei Fehlnutzung der Behindertenparkplätze, und die oder zumindest einige Parkplätze unmittelbar vor dem Hermann-Weber-Bad für Nutzer des Bades verfügbar zu halten, z.B. durch eine Parkscheibenregelung mit Zeitbegrenzung. Er bittet darum, diese Maßnahmen nicht bis zur Fertigstellung der Pendlerparkplätze auf der Stadtschiene zu verschieben.